



## **Jahresbericht 2016 des Präsidenten**

Die an Jahren junge Aepli-Gesellschaft kann einerseits auf ein äusserst erfolgreiches Jahr zurückblicken, muss aber andererseits konstatieren, dass ihre Mitgliederzahlen klein und der Publikumszulauf zu ihren Veranstaltung doch eher bescheiden ist - trotz unbestritten hoher Qualität des Gebotenen. Dieser Diskrepanz will sie sich im kommenden Jahr stellen. (Dazu mehr unter Punkt 4.)

### **1. Veranstaltungen**

#### **1.1 Mittwoch, 24. August 2016: Pfalz Keller St.Gallen**

*Gedenkanlass zum 200. Geburtstag Aeplis*

Miteinladende Organisationen: Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons St.Gallen, St.Galler Juristenverein, Historischer Verein des Kantons St.Gallen, Kunstverein St.Gallen

Szenische Darstellung „Dafür ein Leben“ von Ruth Erat, Regie Arnim Halter, Darsteller: Nathalie Hubler und Fred Kurer

Grussadressen: Regierungspräsident Martin Klöti, Dr. Hubertus Schmid; Schlusswort: Lisa Ackermann  
Musiker/-innen der Kantonsschule am Burggraben (KSBG) St.Gallen

Diese von 150 Teilnehmern im Pfalz Keller besuchte Aufführung kann mit Fug und Recht als voller Erfolg gewertet werden und war alle Mühen und Hindernisse bis zu ihrer Entstehung wert. Sie hat alle Verantwortlichen und Mitwirkenden mit gewiss berechtigtem Stolz erfüllt.

#### **1.2 Mittwoch, 7. September 2016: fabriggli Buchs**

*Wiederholung Gedenkanlass*

Miteinladende Organisationen: Historisch-Heimatkundliche Vereinigung Werdenberg, Historischer Verein Sarganserland, Verein fabriggli Buchs

Grussadressen: Daniel Gut, Stadtpräsident Buchs, Susanne Keller. Schlusswort: Mathias Bugg

Die rund 80 Teilnehmenden erlebten eine erfolgreiche zweite Durchführung der szenischen Darstellung, musikalisch dieses Mal von einem Ensemble der Kantonsschule Sargans untermalt. (Der Präsident musste sich hier von der Vizepräsidentin Erika Forster vertreten lassen.)

#### **1.3 Mittwoch, 23. November 2016: Hist. Museum St.Gallen**

Zusammen mit dem Historischen Verein: *Referat* Prof. Dr. Josef Jung: „Liberale Netzwerke und die Erfolgsgeschichte Schweiz nach 1848. Zum 200. Geburtstag von A.O. Aepli“

Was ursprünglich als Zwiegespräch mit Dr. Max Lemmenmeier vorgesehen gewesen war, war auch als Einzelvortrag des Zürcher/Freiburger Historikers informativ und spannend.

### **2. Medienarbeit**

Die Entscheidung für den Internetauftritt: [www.aepli-gesellschaft.ch](http://www.aepli-gesellschaft.ch) fiel zwar nicht entgegen den Willen des Präsidenten, doch sicher nicht mit seiner vollen Zustimmung. Nachdem nun aber die Besucherzahl bereits im vierstelligen Bereich anzusiedeln ist, kann man hier gewiss von einer erfolgreichen und wichtigen Einrichtung sprechen.

Das **Video** vom Anlass des 24.8.2016, erstellt von mediatop St.Gallen (Roland Flückiger), gibt es in zwei unterschiedlichen Fassungen: Gesamtanlass 1h45' und Schulfassung (nur szenische Darstellung): 45'. (Zu dieser mehr unter Punkt 4.)

TVO- „**Gedanken zur Zeit**“ vom 27.8.2016

Auf dem Aepli-Platz stehend, verstand es unser Vorstandsmitglied Charlie Wenk, in der gebotenen Kürze ausgezeichnet die Person und die Haltung A.O. Aeplis als zeitlos und vorbildlich dem TV-Publikum nahe zu bringen.

**Printmedien** u.a. Ostschweiz am Sonntag vom 14.August 2016

### **3. Wissenschaftliche Arbeiten/Forschung**

Anstoss zur weiteren Erschliessung des Aepli-Nachlasses in der Kantonsbibliothek Vadiana (Wolfgang Göldi). Hier wird wertvolle und intensive Arbeit geleistet, die aber eigentlich nur Vor-Arbeit sein kann. Die Aepli-Gesellschaft hegt nach wie vor den Wunsch, wissenschaftliche Arbeiten im Zusammenhang mit dem Aepli-Nachlass unterstützen zu können.

### **4. Vereinstätigkeit**

Als Präsident der Aepli-Gesellschaft war es mir ein ausgesprochenes Vergnügen, die sieben Vorstandssitzungen leiten zu dürfen. Die Arbeit des Vorstandes war in diesem Jahr keine kleine und dennoch durchgehend von einem positiven Geist erfüllt. Dennoch stellten sich gerade Erika Forster und Alex Aepli die Frage, ob wir nicht in einem Elfenbeinturm vor uns hin wirken? Diese Ansicht unterstützen insbesondere die geringe Mitgliederzahlen der Gesellschaft und das doch recht hohe Durchschnittsalter ihrer Mitglieder. In der nächsten Vorstandssitzung soll unter Beizug jüngerer und aussenstehender Teilnehmer/-innen der Frage der Relevanz unserer Gesellschaft nachgegangen werden.

(Um der Wahrheit die Ehre anzutun: So gelungen der Abend mir Ständeratspräsident Ivo Bischofberger, so spannend und erhellend seine Ausführungen am 4. April 2017 auch waren: Der Publikumszuspruch war sehr bescheiden!)

Am 17. August 2017 wird in der Aula der KSBG die „**DVD-Taufe**“ unserer szenischen Inszenierung stattfinden. Unter Anwesenheit der Leiterin des Amtes für Mittelschulen, Tina Cassidy, wird diese an die Vertreter der Mittel- und Berufsschulen der Kantone SG, AR und AI verteilt werden.

### **5. Dank**

Der Rektor der KSBG, Prof. Dr. Marc **König**, hat sich nicht zuletzt durch die Mitfinanzierung der DVD und dem Sponsoring der Anlässe mit Ständeratspräsident Ivo Bischofberger sowie der kommenden DVD-Taufe als äusserst grosszügiger und allzeit hilfsbereiter Freund aller Anliegen in Sachen Aepli erwiesen. Dafür kann der Dank nicht gross genug sein.

Auch die Arbeit und der unermüdliche Einsatz der Vorstandmitglieder, allen voran Hansueli Bosshard, kann nicht genügend gewürdigt werden. Nicht nur, dass sie die Unerfahrenheit ihres Präsidenten geduldig ertragen; sie standen diesem auch in einer für ihn durchaus schwierigen Phase mit edler Selbstverständlichkeit zur Seite: Danke ist dafür ein zu schwaches Wort!

Schliesslich bleibt der anfangs erwähnte Wermutstropfen bei aller Freude an der Zusammenarbeit und allem berechtigten Stolz auf das Erreichte: Das Geleistete, das Gebotene hätte weitaus mehr Mitglieder und Teilnehmer verdient!

St.Gallen, 4. April 2016

Prof. Daniel Baumann, Präsident